



Newsletter 11/2022

Liebe Mitglieder der Kreisjägerschaft Soest, die Drückjagden sind in vollem Gange und wir kommen gern unserer Pflicht nach, an der Reduzierung der Schwarzwildbestände und des Sikawildes mitzuwirken. So gern wir im Wald sind, andere sind es auch! Die Suche nach Pilzen hat Jagdfieber bei vielen Waldbesuchern ausgelöst, manchmal ohne Rücksicht auf geltende Regeln und ohne Augenmaß. Das warme Wetter tat das Übrige dazu bei, dass wir im Wald selten allein waren. Dafür haben wir auf den Sitzen nicht gefroren! Wir haben viele neue brauchbare Jagdhunde, die im Oktober die Prüfungen bestanden haben und nun auf ihren Einsatz warten. Auch für die laufenden Niederwildjagden gilt, dass nur geprüfte Hunde eingesetzt werden dürfen. Wir wünschen Ihnen erfolgreiche Jagdtage!

Waidmannsheil, der Vorstand der KJS Soest e.V.

■ **Inhalt:**

- Hinweise und Termine
- Hunde, Hunde, Hunde
- Vortrag zur Fallenjagd auf Gut Kump
- Hegering Erwitte besucht regelmäßig das Altenheim
- Junge Jäger Cup ausgeschossen

■ **Hinweise & Termine**

Schießstand Öchtringhausen:

Der Laufende Keiler kann wieder beschossen und der Schießnachweis erworben werden.

- | | |
|-----------------|--|
| 6. Februar 2023 | Sitzung des erweiterten Vorstandes der KJS Soest für Vorstand, Hegeringleiter und Obleute, Zeit und Ort werden noch bekannt gegeben. |
| 21. April 2023 | Jahreshauptversammlung der Kreisjägerschaft in der Gemeinschaftshalle in Lippetal-Oestinghausen |



Förderprogramm „2.000 x 1.000 Euro für das Engagement“ in NRW

Seit 2021 werden jährlich 2.000 Vorhaben zur Stärkung des bürgerschaftlichen Engagements zu einem jährlich wechselnden Schwerpunktthema mit je 1.000 Euro gefördert. Das Schwerpunktthema 2023 ist „Zukunft gestalten-nachhaltiges Engagement fördern“. Anträge können von allen Initiativen, also

auch den Hegeringen oder einzelnen Personen ab 1.01.2023 gestellt werden.

Mögliche Maßnahmen von uns Jägern könnten sein: Aufstellen von weiteren Insektenhotels, Anlage und Pflege der Blühstreifen in Ihren Revieren, Aufwände für die Rollenden Waldschulen usw.

Mehr dazu unter: [Förderprogramm »2.000 x 1.000 Euro für das Engagement« | Engagiert NRW \(engagiert-in-nrw.de\)](https://www.engagiert-in-nrw.de)



■ Hundeobmann der Kreisjägerschaft Soest **Übungen und Prüfungen**

Liebe Mitglieder der KJS Soest, im August habe ich an drei Samstagen als Kreishundeobmann offizielle Wasserübungstage durchgeführt. Die Resonanz auf diese Möglichkeit war überwältigend! 47 Hundeführer/innen nutzten das Angebot, um sich und die Hunde auf die Prüfung vorzubereiten, 31 Hundeführer/innen kamen aus unserer Kreisjägerschaft. Die Reihenfolge Schussfestigkeit, Verlorensuche und Stöbern mit lebender Ente wurde prüfungskonform umgesetzt. Zwei der Hunde zeigten leider bei der Überprüfung der Schussfestigkeit einen Wesensmangel. Bei vielen Hunden konnte man sehr gut erkennen, wenn sie Witterung von der lebenden Ente bekamen, dass dann der Jagdtrieb geweckt wurde bei den unterschiedlichsten Jagdhunderassen. Alle Hundeführer/innen haben sich am Wasser sehr diszipliniert verhalten und die Anweisungen befolgt. Ein Dankeschön von meiner Seite aus gilt den Helfern!

Da die Resonanz so gut war, werde ich als Kreishundeobmann zukünftig jedes Jahr offizielle Wasserübungstage anbieten. Die Termine werde ich auf der Rüdemannversammlung nächstes Jahr bekannt geben. Neben den offiziellen Wasserübungstagen haben auch Gruppen aus unserer Kreisjägerschaft am Teich geübt, was ich persönlich sehr gut finde. Auch hier verhielten sich alle Teilnehmer diszipliniert.

Am 3. Oktober fand traditionsgemäß unsere Brauchbarkeitsprüfung für Nieder- und Schalenwild statt. Gemeldet hatten 26 Hundeführer/innen, 13 x Niederwild und 13 x Schalenwild, die an diesem Tag ihre Hunde gemeinsam prüfen lassen wollten. Alle Hundeführer sind am Prüfungstag erschienen und stellten sich der Prüfung. Durch die hohe Anzahl der Gespanne wurde diese Prüfung kreisweit ausgerichtet. Insgesamt konnten wir in 5 Revieren die Prüfung durchführen. Mein besonderer Dank gilt hier den Revierinhabern und Revierführern, namentlich Revier Borgeln, Langenstraße, Haus Assen, Gut Mentzelsfelde und Balksen-Stocklarn. Weiterhin bedanke ich mich auch bei meinen Richterkollegen/innen, die ich aufgrund der hohen Anzahl der gemeldeten Hunde für diese Prüfung einsetzen konnte. 15 Richter/innen nahmen an dieser Prüfung teil.



Getroffen haben sich die Hundeführer und Richter in den jeweiligen Revieren, dort wurde auch die Richterbesprechung durchgeführt. Nach Durchführung der Prüfung ging es dann zum alten Hühnerstall auf Haus Düsse. Dort wurden die Zeugnisse und Urkunden ausgegeben. Von den 26 gemeldeten und erschienenen Hundeführer/innen konnten 23 die Prüfung bestehen. Dieses ist ein sehr gutes Ergebnis, auch hier gilt mein Dank an den Hundeführern/innen für die sehr gute

Vorbereitung. Ich wünsche den Hundeführern/innen für kommende Jagdsaison viel Weidmannsheil mit ihren treuen Jagdgefährten.

Frank Liedmeier, Hundeobmann der KJS Soest

■ Hegering Werl **„Fischotter in NRW“ und Fallenjagd**



Am 2. Oktober fand auf Gut Kump die 5. Veranstaltung fallenjagdinteressierter Jägerrinnen und Jäger statt. Ca. 40 Personen hatten sich eingefunden, um sich u.a. den Vortrag „Vorkommen und Lebensweise sowie den Nachweis des Fischotters in NRW“ anzuhören. Herr Ribbrock von der Biostation Recklinghausen hat einen ausführlichen Vortrag gehalten. Sehr interessant! Auffällig war die Aussage, das Nichtjäger beim Fang



von Nutria nach wie vor Totschlagfallen verwenden, die eine Gefahr für den Fischotter sind. Nach einer kurzen Pause gab es wie immer einen regen Austausch über die gemachten Erfahrungen im Bereich von Fallensystemen, Beködierung und Fangergebnisse. Herr Venneckel war ebenfalls vor Ort und stellte seine Produkte vor (Krefelder Falle etc.). Um 13 Uhr endete die Veranstaltung und wird am 1. Sonntag im März 2023 wiederholt. Dank an alle Teilnehmer und Waidmannsheil für die Fallenjagdsaison.
Detmar Disselhoff

Hegering Erwitte

Zu Besuch im Josefs-Stift mit Hunden und Bläsern



Auch in diesem Jahr nahm wieder eine Abordnung von Mitgliedern, Hundeführern und Jagdhornbläsern des Hegerings Erwitte bei einem Besuch im Josefs-Stift teil. Im Vordergrund standen dabei die jagdlichen Traditionen, Signale und das jagdliche Hundewesen, die u.a. vom Hegeringsleiter Rüdiger Lohoff erläutert wurden. Der Besuch durch den Hegering ist mittlerweile ein fester Bestandteil im Terminkalender des Erwitter Hegerings und findet bei den Bewohnerinnen und Bewohnern, sowie den Pflegekräften eine sehr positive Resonanz. Alle Mitglieder sind sich einig: es macht sehr viel Spaß und Freude den

älteren Menschen die Jagd und die damit verbundenen Traditionen und Hintergründe näher zu bringen und so zur positiven Öffentlichkeitsarbeit beizutragen.
Stephan Adamczewski-Böckeler

Junge Jäger in der KJS Soest

„Junge Jäger Cup“ ausgeschossen



Am 15. Oktober kamen die jungen Jäger der Kreisjägerschaft auf dem Schießstand des Sportschützenvereins Völlinghausen zusammen, um das erste Mal den „Junge Jäger Cup“ auszuschießen. Die 20 Teilnehmerinnen und Teilnehmer stellten in drei Disziplinen ihre Schießfertigkeiten unter Beweis. Geschossen wurde mit dem Kleinkaliber auf die 50 Meter DJV Wildscheiben. Neben Ruhm und Ehre wurden für die ersten drei Platzierungen Sachpreise ausgelobt, der Preis für den ersten Platz wurde dabei von Jagdwelt24 zur Verfügung gestellt. Am Ende trennten die ersten drei Plätze jeweils nur ein Zähler. Im Anschluss an den Wettkampf klang der Abend in geselliger Runde aus. Bei kalten Getränken wurde

geklönt und sich auf die kommende Jagdsaison eingestimmt. Besonders erfreulich war es, dass wir neben den bekannten Gesichtern auch angehende Jungjägerinnen und Jungjäger aus dem aktuellen Jagdkurs der Kreisjägerschaft begrüßen konnten.



**Kreisjägerschaft Soest
im Landesjagdverband
Nordrhein-Westfalen e.V.**

Junge Jäger KJS Soest
WhatsApp-Gruppe



Wir bedanken uns bei den Sportschützenverein Völlinghausen für die Gastfreundschaft und hoffen, im nächsten Jahr wieder kommen zu dürfen, denn wir sind es dem Wild schuldig regelmäßig zu trainieren und unsere Fertigkeiten stetig zu verbessern.

Der nächste Termin der Jungen Jäger ist der Frühjahres Stammtisch. Hierzu wird rechtzeitig über WhatsApp eingeladen.

Du bist zwischen 16 und 33 Jahre alt und noch nicht in der WhatsApp-Gruppe der Junge Jäger KJS Soest? Dann scanne den nebenstehenden QR-Code. Hier erhältst Du Informationen über unsere anstehenden Veranstaltungen. Wir freuen uns auf Dich!

Sven Jacobs